

**P R E S S E M E L D U N G**

**Lebensmittelhandel Deutschland:  
Comeback der Vollsortimenter?**

Der deutsche Lebensmittelhandel kann mit dem Jahr 2007 durchaus zufrieden sein, gerade wenn man die mageren und enttäuschenden Vorjahre betrachtet.

Der Gesamtumsatz wuchs immerhin um 3,1 % auf über 217 Mrd EUR, der Food-Umsatz sogar um beachtliche 4,7 % auf 158 Mrd EUR. Der Rest von knapp 60 Mrd EUR wird mit Nonfood-Artikeln erzielt, deren Umsatzanteil trotz der Mehrwertsteuererhöhung 2007 rückläufig war.

Die 2007er Gesamtjahreswerte basieren auf aktuellen Umsatzangaben führender Handelsunternehmen, die das Frankfurter Handelsforschungsinstitut TradeDimensions bei den deutschen Lebensmittelhändlern im Februar und März 2008 erhoben hat.

**Edeka bleibt im Jubiläumsjahr die Nr. 1; Rewe überholt Metro**

Marktführer bleibt die Edeka-Gruppe mit einem um 2,5 % auf 36,7 Mrd EUR gestiegenen Gesamtumsatz. Dies ist u.a. das Ergebnis der umfangreichen Marketingaktionen zum 100-jährigen Jubiläum der Edeka sowie des ungebrochenen Wachstums der Netto-Discountschiene. Die neue Nummer 2 im Markt, die Kölner Rewe-Gruppe, hat 2007 ihren Umsatz sogar um 4 % auf 32,5 Mrd steigern können und erstmals die Metro hinter sich gelassen. Hier greifen wohl neben dem neuen Konzept der Rewe-Märkte auch die vielerorts verlängerten Öffnungszeiten der Läden. Beim Food-Umsatz steht ebenfalls die Edeka an der Spitze, gefolgt von der Rewe, der Schwarz-Gruppe (Lidl und Kaufland) und Aldi .

**Konzentrationsgrad unverändert**

Der Marktanteil der TOP 10 und der TOP 30 lag 2007 im Vergleich zu 2006 nahezu unverändert bei 86 bzw. 97,5 %. Für die übrigen mehr als 80 Lebensmittelhändler bleibt ein Marktanteil von lediglich 2,5 %. Die Konzentration im deutschen Lebensmittelhandel liegt seit Jahren in etwa auf diesem Niveau; eine gravierende Veränderung ist auf Grund des ohnehin hohen Konzentrationsgrades in naher Zukunft nicht zu erwarten.

**Gewinner 2007: Discounter, Drogeriemärkte und Vollsortimenter**

Gewinner im vergangenen Jahr waren Discounter, Drogeriemarkt-Filialisten und – erstmals seit Jahren wieder – die hauptsächlich bei Edeka und Rewe angesiedelten Vollsortimenter im Supermarktbereich. Hierbei sind vor allem die von selbständigen Kaufleuten geführten Märkte zu erwähnen, deren Umsatz bei der Edeka um 11 % gewachsen ist. Ob das gute Abschneiden der Supermärkte auf Sondereinflüsse, wie das 100-jährige Jubiläum der Edeka und den Big Bang der Rewe zurückzuführen ist, ob also tatsächlich eine Trendwende stattfindet, werden die kommenden Jahre zeigen. Denn auch die Discounter wuchsen allesamt im Jahr 2007 und erzielten Steigerungsraten zwischen 3 und rund 14 %.

Im Drogeriemarkt-Bereich sind die zum Teil exorbitanten nominellen Steigerungen von 23 % bei Rossmann und 12,6 % bei Schlecker zum Teil auch auf die Übernahmen von Kloppenburg bzw. Ihr Platz zurückzuführen, während die Zugewinne von dm um 11,9 % und 7,6 % bei Budnikowsky aus eigener Kraft erfolgten.

**Verlierer 2007: Kauf- und Warenhaus-Unternehmen, Metro-Großflächen**

Vier der TOP 30-Unternehmen mussten 2007 Umsatzeinbußen verkraften, wobei die Warenhausunternehmen Karstadt und Woolworth mit -11 % bzw. -7 % am stärksten betroffen waren. Der leichte Umsatzrückgang der Metro-Gruppe um 0,2 % ist vor allen Dingen der Schwäche der SB-Warenhaus-Tochter Real geschuldet; die Integration der 2006 übernommenen Wal-Mart-Filialen hat Umsatz gekostet.

### **Ausblick 2008: Konsolidierung der TOP 3**

Die bisher für 2008 angekündigten Übernahmen, Abgaben und Fusionen betreffen vor allem die führenden Unternehmen Edeka, Rewe und Metro. Durch die Fusion der Edeka-Tochter Netto Süd mit dem zur Tengelmann-Gruppe gehörenden Discounter Plus wächst der Edeka ein Umsatzvolumen von rund 7 Mrd. EUR zu. Die Rewe wiederum gewinnt durch die Übernahme der Extra-Märkte von der Metro rund 1,6 Mrd EUR an Erlösen hinzu. Die TOP 3-Unternehmen kommen dann auf rund 50 % des Gesamtumsatzes der Branche gegenüber 46,5 % im Jahr 2007.

---

Die aktuelle Situation und Struktur des deutschen Lebensmittelhandels, Porträts der Firmen, Firmengruppen, Organisationen und Kooperationen sowie Fusionen und Übernahmen zeigt die Studie **TOP-Firmen 2008**.

Zu beziehen über:

**TradeDimensions** GmbH  
Insterburger Straße 16  
60487 Frankfurt am Main  
Telefon: 0 69/96 21 75-0  
Telefax: 0 69/96 21 75 40  
Homepage: [www.tradedimensions.de](http://www.tradedimensions.de)  
E-Mail: [info.td@nielsen.com](mailto:info.td@nielsen.com)

**TOP-Firmen 2008** kostet im A4-Format 725 €,  
im A6-Format 599 €

Die Studie ist auch als monatlich aktualisierte Deutsche HandelsDatenBank mit zahlreichen Auswertungsmöglichkeiten erhältlich. Bitte holen Sie ein Angebot ein.

Ihre Ansprechpartner bei **TradeDimensions**

Herbert Kuhn, Bettina Leonhardt (Daten)  
Gudrun Craighead, Giesela Mies (Vertrieb)

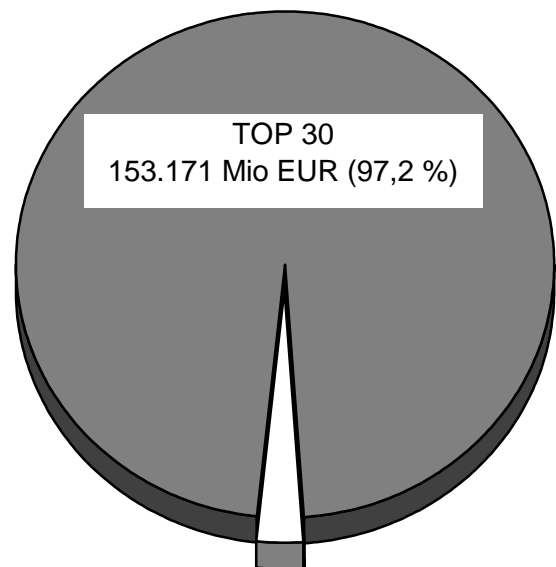
# TradeDimensions

## Die TOP 30 des Lebensmittelhandels 2007 nach Food-Umsätzen

Rg. Firma/Firmengruppe Food-Umsätze in Mio EUR (brutto)

Rg.	Firma/Firmengruppe	Food-Umsätze in Mio EUR (brutto)
1	Edeka-Gruppe	32.526
2	Rewe-Gruppe	23.115
3	Schwarz-Gruppe	20.326
4	Aldi-Gruppe	19.646
5	Metro-Gruppe	14.302
6	Tengelmann-Gruppe	8.771
7	Lekkerland	7.703
8	Schlecker	5.865
9	dm	2.715
10	Norma	2.486
11	Rossmann	2.049
12	Globus	1.998
13	Bartels-Langness	1.755
14	Dohle-Gruppe	1.238
15	Coop	1.131
16	Bünting	1.088
17	Netto Nord	943
18	Tegut	880
19	Müller	777
20	K + K Klaas + Kock	740
21	Handelshof	541
22	Ratio	513
23	Wasgau	477
24	Kaes	358
25	Dennree	301
26	Feneberg	274
27	Budnikowsky	248
28	Karstadt	223
29	Woolworth	157
30	Hertie	28

Food-Umsatz 2007  
157.617 Mio EUR

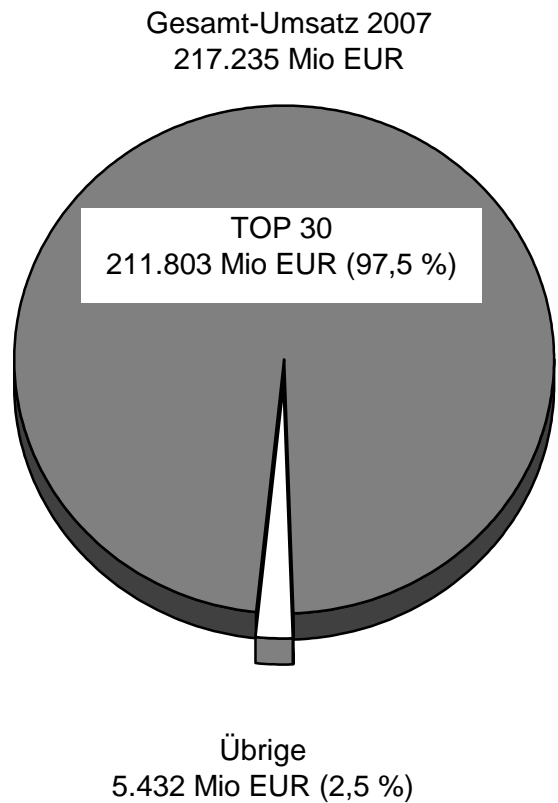


Umsätze teilweise geschätzt

# TradeDimensions

## Die TOP 30 des Lebensmittelhandels 2007 nach Gesamt-Umsätzen

Rg.	Firma/Firmengruppe	Gesamt-Umsätze in Mio EUR (brutto)
1	Edeka-Gruppe	36.660
2	Rewe-Gruppe	32.450
3	Metro-Gruppe	31.880
4	Schwarz-Gruppe	25.050
5	Aldi-Gruppe	24.275
6	Tengelmann-Gruppe	14.371
7	Lekkerland	7.836
8	Schlecker	6.306
9	Karstadt	4.450
10	Globus	3.632
11	dm	3.017
12	Norma	2.925
13	Rossmann	2.732
14	Bartels-Langness	2.265
15	Müller	1.894
16	Bünting	1.450
17	Dohle-Gruppe	1.361
18	Coop	1.354
19	Tegut	1.100
20	Netto Nord	993
21	K + K Klaas + Kock	870
22	Ratio	855
23	Woolworth	816
24	Handelshof	637
25	Kaes	617
26	Hertie	550
27	Wasgau	530
28	Dennree	317
29	Budnikowsky	310
30	Feneberg	300



Umsätze teilweise geschätzt